

Wahlämter in der THW-Jugend e.V.



Amt: Bundesjugendleiter:in

Personenanzahl: 1 Person
Mindestalter: 18 Jahre
Amtsdauer: 3 Jahre
Zeitaufwand: laut Erfahrungen durchschnittlich 20-30 h/Woche



Amt: Stv. Bundesjugendleiter:in

Personenanzahl: mind. 2 Personen
Mindestalter: 18 Jahre
Amtsdauer: 3 Jahre
Zeitaufwand: laut Erfahrungen durchschnittlich 15-20 h/Woche

➔ Sie bilden die Bundesjugendleitung

Auszug aus den Aufgaben der Bundesjugendleitung (BJLtung):

- Leitung des Jugendverbandes
- Ausführen der Beschlüsse des Bundesjugendvorstandes
- Interessensvertretung der THW-Jugend e.V.
- Kontaktpflege zu anderen in- und ausländischen Verbänden
- Beauftragung von Referent:innen

Amt: Kassenprüfer:in

Personenanzahl: mind. 2 Personen
Mindestalter: 18 Jahre
Amtsdauer: 3 Jahre
Zeitaufwand: 4 bis 6 Tage pro Jahr



Aufgaben der Kassenprüfer:innen:

- Jährliche Kassenprüfung an mind. 2 Tagen in der Bundesgeschäftsstelle der THW-Jugend in Bonn, i.d.R. im März eines Jahres
- Erstellen des Kassenprüfberichts
- Vorstellung des Kassenprüfberichts im Rahmen des Bundesjugendausschusses

Delegiertenämter der THW-Jugend e.V.



Hinweis: Alle Angaben zum Zeitaufwand sind zuzüglich Vor- und Nachbereitung, Berichterstattung an die Bundesjugendleitung sowie An- und Abreise zum Tagungsort.

Bundesversammlung der THW-Bundesvereinigung

Delegiertenplätze: 13 + 1 Person aus der Bundesjugendleitung
Mindestalter: 14 Jahre
Amtsdauer: 3 Jahre
Zeitaufwand: 1 Tag pro Jahr (Wochenende)

Die Bundesversammlung (BV) ist das höchste beschlussfassende Gremium in der THW-Bundesvereinigung e.V. Die BV besteht aus den Delegierten der Mitgliedsverbände, denen auch die THW-Jugend e.V. angehört, dem Präsidium sowie der Präsidentin der Bundesanstalt THW und dem Bundessprecher mit beratender Stimme.

Deutscher Bundesjugendring (DBJR)

Delegiertenplätze: 2 plus 2 Ersatz (Mitglieder der BJLtung und BGSt)
Mindestalter: 14 Jahre
Amtsdauer: 3 Jahre
Zeitaufwand: 7 Tage pro Jahr

Im Deutschen Bundesjugendring e.V. haben sich auf Bundesebene tätige Jugendverbände und die Landesjugendringe freiwillig zusammengeschlossen, um bei Wahrung ihrer Selbstständigkeit zusammen zu arbeiten, ihre gemeinsamen Interessen in der Öffentlichkeit zu vertreten, die Belange der Jugendarbeit zu fördern und dem Wohle der gesamten Jugend zu dienen.

Deutsches Jugendherbergswerk (DJH)

Delegiertenplätze: 1 plus 1 Ersatz
Mindestalter: 14 Jahre
Amtsdauer: 3 Jahre
Zeitaufwand: 2 bis 3 Wochenenden pro Jahr (Anstehend: 13.06.2025)

Der Hauptverband des DJH ist u.a. zuständig für die Verwirklichung und Weiterentwicklung der Jugendherbergsidee, die Förderung des Vereinszweckes durch nationale und internationale Jugendbegegnungen sowie die Vertretung des DJH auf Bundesebene und im Ausland. Aus den Reihen der über 100 körperschaftlichen Mitglieder des DJH wurden 2015 in die Mitgliederversammlung des Hauptverbandes insgesamt 17 Delegierte für fünf Jahre gewählt, darunter der Vertreter der THW-Jugend. Die Mitgliederversammlung diskutiert und entscheidet über Fragen von grundsätzlicher Bedeutung für das DJH.



Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismuarbeit e.V. (IDA)

Delegiertenplätze: 1 plus 1 Ersatz
Mindestalter: 14 Jahre
Amtsdauer: 3 Jahre
Zeitaufwand: 1 Tag pro Jahr (i.d.R. unter der Woche)

Zu den Aufgaben von IDA zählt es, über Beobachtungen und Entwicklungen von Rassismus zu informieren. IDA sammelt Informationen aus den Themenbereichen Rassismus(kritik), Rechtsextremismus, Migrationsgesellschaft, rassismuskritische oder interkulturelle Öffnung und Diversität und gibt sie an interessierte Personen und Organisationen weiter. Im Anschluss an die Delegiertenversammlung wird ein kurzer Bericht für den Jahresbericht verfasst und Impulse an die internen Netzwerke der THW-Jugend weitergeleitet.

Netzwerk interkultureller Jugendverbandsarbeit und -forschung (NiJaf)

Delegiertenplätze: 1 plus 1 Ersatz
Mindestalter: 14 Jahre
Amtsdauer: 3 Jahre
Zeitaufwand: 2 Tage pro Jahr (i.d.R. unter der Woche)

NiJaf bietet Jugendverbänden, Jugendringen, Migrantenjugendselbstorganisationen (MJSO) und Wissenschaft ein Netzwerk und unterstützt Jugendverbandsarbeit auf Bundesebene bei Prozessen der interkulturellen Öffnung und deren Verankerung als Querschnittsthema. Bestandteil des Netzwerks ist auch die Zusammenarbeit von Wissenschaft und Praxis im Feld der interkulturellen Öffnung. Im Anschluss an die Delegiertenversammlung wird ein kurzer Bericht für den Jahresbericht verfasst und Impulse an die internen Netzwerke der THW-Jugend weitergeleitet.

Pressenetzwerk für Jugendthemen (PNJ)

Delegiertenplätze: 1 plus 1 Ersatz
Mindestalter: 14 Jahre
Amtsdauer: 3 Jahre
Zeitaufwand: 1 Tag pro Jahr (Wochenende)

Das PNJ bringt Fachleute und Interessierte zum Thema Jugend zusammen. Dies sind zum einen Journalist:innen, die sich in Presse, Funk oder Fernsehen mit dem Thema befassen. Zum anderen zählen Jugendverbände wie die THW-Jugend mit der Redaktion des Jugend-Journals zu den Mitgliedern, die die Interessen von Jugendverbänden in der Medienlandschaft voranbringen und von Weiterbildungsangeboten im Medienbereich Gebrauch machen.

Stand: März 2025

